



Schweizerische Gesellschaft für Meteorologie
Société Suisse de Météorologie
Società Svizzera di Meteorologia
Swiss Society for Meteorology

SGM Rundbrief 2025



Inhalt

Vorstandsarbeit	Seite 3
Mtgliedschaften	Seite 3
Aktivitäten	Seite 4
Medien und Organisatorisches	Seite 8
Ausblick	Seite 11

Vorwort

Liebe Mitglieder der SGM

Der SGM-Vorstand freut sich, Euch und Ihnen auch dieses Jahr wieder einen Überblick über die wichtigsten Aktivitäten und Entwicklungen unserer Gesellschaft zu präsentieren. Das zurückliegende SGM-Jahr war geprägt von anregenden Veranstaltungen, regen Diskussionen und wertvollen Begegnungen. Einmal mehr hat sich gezeigt: Unsere Gesellschaft lebt vom Engagement und Interesse ihrer Mitglieder! Achtung, das "SGM-Jahr" ist nicht zu verwechseln mit dem langweiligen Kalenderjahr, es läuft jeweils von September bis August ;-)

Im Rückblick dürfen wir festhalten, dass die SGM zwar eine kleine Gesellschaft ist, aber gerade dadurch eine besondere Nähe und Offenheit bietet. Diese Qualitäten wollen wir weiter pflegen und auch im kommenden Jahr gezielt stärken. Geplant sind erneut attraktive Anlässe, die nicht nur dem Wissensaustausch dienen, sondern auch die Möglichkeit bieten, Kontakte zu vertiefen und den Blick über das eigene Fachgebiet hinaus zu erweitern. Besonders wichtig ist uns dabei die Verbindung zwischen Forschung, Praxis und der interessierten Öffentlichkeit.

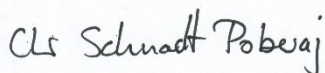
Damit unsere Gesellschaft lebendig bleibt, brauchen wir Eure und Ihre Ideen. Vielleicht eine Anregung für ein Vortragsthema, eine Idee für eine Exkursion oder die Vorstellung eines aktuellen Projektes? Wir haben jederzeit ein offenes Ohr! Neu sind wir unkompliziert zu erreichen über vorstand@sgmeteo.clubdesk.com.

Mit besten Grüßen,

Der SGM-Vorstand



Sven Kotlarski



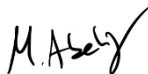
Christina Schnadt Poberaj



Yuri Brugnara



Daniel Steinfeld



Melina Abeling



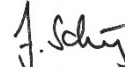
Livio Bächtold



Leonie Villiger



Mauro Hermann



Joachim Schug

Vorstandsarbeit

Im Herbst 2024 haben Céline Portenier (Webredaktion) und Nicole Glaus (Beisitz) nach vielen gemeinsamen Jahren ihre Vorstandsarbeit beendet. Auch auf diesem Wege möchten wir uns bei Céline und Nicole nochmals ganz herzlich für die tolle Zusammenarbeit und Ihr Engagement für die SGM bedanken! Alles Gute Euch beiden für Euren weiteren Weg, wir hoffen, Ihr bleibt der SGM auf die eine oder andere Art erhalten!

Neu zum Vorstand hinzu gestossen und auf der Mitgliederversammlung 2024 bereits bestätigt sind Leonie Villiger (PartnerRe, SGM Webredaktion) und Mauro Hermann (SRF Meteo, SGM Beisitz). Herzlichen Glückwunsch Euch beiden, und herzlich willkommen im neuen SGM Vorstand! Ebenfalls gab es einen Wechsel bei der Kassenprüfung. Wir bedanken uns beim bisherigen Revisor Tobias Grimbacher herzlich für die jahrelange tolle und jederzeit exakte Zusammenarbeit. In diese zugegeben grossen Fussstapfen wird nun unser neuer Revisor Simon Scherrer (MeteoSchweiz) treten. Herzlich willkommen, Simon!

Und auch im neuen Jahr stehen wieder einige Veränderungen im Vorstand an. Die Amtszeit unserer bisherigen Co-Präsidentin Christina Schnadt Poberaj ist Ende 2024 abgelaufen. Bis zur kommenden Mitgliederversammlung im November unterstützt uns Tina noch weiterhin tatkräftig, vielen Dank dafür! Als Kandidat für Tinas Nachfolge konnten wir Joachim Schug (Meteomatics) gewinnen. Joachim hat bereits in die Vorstandsarbeit hineingeschnuppert und organisiert unter anderem unsere kommende Wetterwanderung. Er wird sich auf der nächsten Mitgliederversammlung formal zur Wahl stellen. Auch die studentischen VertreterInnen Melina Abeling und Livio Bächtold werden uns turnusgemäss verlassen, nach einer Nachfolge wird derzeit noch gesucht.

Mitgliedschaften

Die SGM zählte Ende August 2025 insgesamt **209 Mitglieder**. Damit verzeichnete unsere Gesellschaft in den letzten beiden Jahren ein starkes Wachstum, von 177 Mitgliedern Ende 2023 auf heute über 200. Besonders erfreulich ist der Anteil junger Kolleginnen und Kollegen: 33 Studierende profitieren derzeit von den vergünstigten Mitgliedsbeiträgen. Die SGM bleibt im europäischen Vergleich eine eher kleine, aber ausgesprochen lebendige Gesellschaft. Sie vereint erfahrene Fachleute mit jungen Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftlern, wodurch ein aktiver Austausch zwischen den Generationen gefördert wird.

Aktivitäten (September 2024 – August 2025)

Mitgliederversammlung und Jahrestagung

Am Freitag, den 29. November 2024, hat die SGM ihr jährliches Symposium und ihre Generalversammlung im Kuppelsaal der Universität Bern durchgeführt. Die Veranstaltung brachte Forschende, Studierende, Fachleute und Wetterbegeisterte zusammen, um wissenschaftliche Vorträge zu hören, laufende Masterarbeiten zu diskutieren und miteinander zu netzwerken.

Die Veranstaltung begann mit einem leckeren Sandwich-Mittagessen, gefolgt von der Generalversammlung der SGM. Im Anschluss daran präsentierten Erich Fischer von der ETH Zürich, Andreas Schlueter von Jua und Monika Feldmann von der Universität Bern ihre Arbeiten zu den Themen seltene Wetterextreme, KI-gestützte Wettervorhersagen und die Vorhersagbarkeit von Gewittern. Für einen interaktiven Austausch stellten Masterstudierende und Doktorierende verschiedener Schweizer Universitäten ihre Forschungsprojekte in einem informellen Rahmen vor und diskutierten diese mit den Teilnehmenden. Diese besondere Plattform bot sowohl Studierenden als auch erfahrenen Fachleuten eine wertvolle Gelegenheit, Ideen auszutauschen und Netzwerke zu knüpfen.



Jahrestagung 2024. Weitere Fotos unter https://sgm-meteo.ch/de/activities/annual_meeting

SwissMeteoPhoto2024

Der erste Preis des diesjährigen SwissMeteoPhoto Wettbewerbes wurde Milton Gomez verliehen. Zwei Fotos, erstellt von Philippe und Priska Gyarmati, teilten sich den zweiten Platz. Der dritte Platz ging an Nicolas Bukowiecki. Herzlichen Glückwunsch alle GewinnerInnen!



Die vier Siegerfotos des SwissMeteoPhoto Contests 2024: Milton Gomez «Katabatic wind» (oben links), Philippe Gyarmati «Niesen der Blitzmagnet» (oben rechts), Priska Gyarmati «Bergschatten» (unten links), Nicolas Bukowiecki «Schweizer Mittelland durch den nächtlichen Hochnebel» (unten rechts).

A2P Akademie trifft Praxis

Im Herbst 2024 Jahr besuchten wir anlässlich des A2Ps die Firma Meteotest in Bern. Erfreulicherweise nahmen 32 Student*innen von drei verschiedenen Universitäten teil. Während des Anlasses wurde uns der Bereich «Eis und Klima» nähergebracht. Spannend war hier vor allem auch der Einblick in ein Arbeitsgebiet, welches im Studium nicht tangiert wird. So wissen wir nun, an welchen Standorten Windräder am effektivsten wirken und wie potentiellen Gefahren wie z. B. Vereisung entgegnet wird. Doch auch der sonst etwas bekanntere Bereich «Wetterdienst» sparte nicht mit Überraschungen: so sind Tourenfirmen im Himalaya ein wichtiger Kunde von Meteotest, denen bergspezifische Prognosen zur Verfügung gestellt werden. Wer also hoch hinaus will, kommt nicht um Meteotest herum :) An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei Mario Rindlisbacher und Sara Koller für ihren Vortrag (und gratis Gipfeli in der Pause ;) bedanken! Wir schätzen diese Bereitschaft sehr und es bietet Studierenden wertvolle Einblicke hinter die Kulissen der Arbeitswelt, wovon sie viel mitnehmen können. Im Jahr 2025 wird die Veranstaltung am Nachmittag des 7. Novembers bei Meteoblue in Basel stattfinden.



A2P-Event am 01. November 2024 bei Meteotest

DACH Meteorologentagung 2025

Vom 23.-27. Juni 2025 fand in Bern die triennale D·A·CH-Meteorologientagung statt. Diese Tagungsreihe steht unter Schirmherrschaft der drei Meteorologischen Gesellschaften des D·A·CH Raums und bringt seit vielen Jahren meteorologie- und klimatologie-interessierte Teilnehmende aus Wissenschaft, Forschung und Anwendung zusammen. Die diesjährige Konferenz wurde vom Oeschger Centre for Climate Change Research (OCCR) der Universität Bern organisiert und stand unter dem Motto "Weather and Climate in Focus". Erstmals war Englisch die Konferenzsprache. Auch die SGM war bei mehreren Programmpunkten mitvertreten und war Teil des Programmkomitees. Während der Konferenz nahmen rund 250 Teilnehmende an 17 wissenschaftlichen Sessions teil. Ergänzt wurde das Programm durch sechs thematische Halbtagesexkursionen, die ein breites Spektrum abdeckten – von Hydrologie und Stadtklima bis hin zur Astronomie. Eine ausführliche Konferenz-Zusammenfassung ist in den aktuellen Mitteilungen der Deutschen Meteorologischen Gesellschaft ([Link](#)) auf Seite 48/49 zu finden.

Wettertechnisch zeigte sich Bern zu diesem Anlass von seiner sommerlichen Seite. Ideale Bedingungen für das traditionelle Aareschwimmen, aber auch ein Hinweis auf die Realität des Klimawandels. Im Rahmen der Tagung wurde der Paulus-Preis der Deutschen Meteorologischen

Gesellschaft (DMG) verliehen. Wir gratulieren unserem Mitglied Prof. Stefan Brönnimann herzlich zur Auszeichnung für seine Arbeiten mit historischen Wetterbeobachtungen.

Ein grosses Dankeschön geht an das Oeschger-Zentrum der Universität Bern für die hervorragende Organisation!



Einige Impressionen der D-A-CH Meteorologentagung im Juni 2025.

StuMeTa 2025 in Hamburg

StuMeTa – das steht für Studentische Meteorologie-Tagung, ein jährlich stattfindendes Treffen von Studierenden der Fachrichtung Meteorologie aus Deutschland, Österreich und der Schweiz. Die StuMeTa dient dem Wissensaustausch und dem Netzwerkaufbau zwischen den Studierenden. Die StuMeTa 2025 fand am Auffahrtswochenende in Hamburg statt. Aus der Schweiz nahmen 2 Studierende teil, die von der SGM finanziell mit einem Reisekostenzuschuss unterstützt wurden. Weiterhin hat die SGM den Organisatoren in Leipzig mit einem Pauschalbetrag von 500 Euro finanziell unter die Arme gegriffen. Hier ein kurzer Konferenzbericht der Schweizer Teilnehmenden:

Die StuMeTa 2025 in Hamburg wird mir in bester Erinnerung bleiben. Das äusserst motivierte Organisations- und Helferteam haben die StuMeTa bestens organisiert. Wir wurden am Mittwoch herzlich in Hamburg empfangen und begannen sogleich, viele andere meteorologiebegeisterte Studierende kennenzulernen.

Ab Donnerstag durften wir interessanten und inhaltlich vielfältigen Vorträgen zuhören und erhielten so Einblick in die Forschungsgruppen in Hamburg sowie spezifische Themengebiete. Dabei habe ich diverse spannende, neue Zusammenhänge gelernt. Beispielsweise, weshalb sich ein Windhahn über ein Jahr mehrmals im Uhrzeigersinn um sich selbst dreht. Für den Donnerstagnachmittag hat das Organisationsteam eine grosse Fülle von Workshops auf die Beine gestellt, von denen wir im Vorfeld einen aussuchen konnten und dann in Kleingruppen ein meteorologieverwandtes Thema beleuchten konnten. In Grüppchen haben wir am Abend gemütlich Hamburg und Bars erkundet. Noch cooler war die ganztägige Exkursion am Freitag, wo wir wieder aus einer richtig grossen Auswahl eine Exkursion aussuchen konnten und so die Stadt, das Umland oder ein Unternehmen kennenlernen konnten. Den Abend haben wir dann wieder gemeinsam im grossen Stadtpark bei einem BBQ genossen. Nach weiteren Vorträgen und Posterpräsentationen kam es am Abend zum Highlight der StuMeTa 2025: Das OK hat tatsächlich ein Partyboot nur für die StuMeTa gemietet, mit dem wir dann vier Stunden ab 22 Uhr im Hafen von Hamburg umhergefahren sind, das war unvergesslich!

An dieser Stelle möchte ich mich bei der SGM für die finanzielle Unterstützung für unsere Reisekosten herzlich bedanken! Das hat das Kennenlernen von so vielen Personen mit derselben Faszination mit ermöglicht und zu diversen unvergesslichen Erlebnissen geführt. Danke!

European Meteorological Society (EMS)

Die European Meteorological Society (EMS), die Dachorganisation der europäischen meteorologischen Gesellschaften, organisiert jährlich eine Konferenz (www.emetsoc.org/meetings-events/ems-annual-meetings). Das EMS Annual Meeting 2024 fand im September 2024 in Barcelona statt. Mehrere SGM-Mitglieder waren mit eigenen Beiträgen an der Konferenz vertreten. Weitere Informationen, u.a. auch Videos der wissenschaftlichen Vorträge, sind hier zu finden. Das nächste EMS Annual Meeting findet vom 7. bis 12. September 2025 in Ljubljana (Slowenien) statt (<https://www.ems2025.eu/>).

Seit 2024 publiziert die EMS auch eine eigene wissenschaftliche Fachzeitschrift im Open-Access: Das *Journal of the European Meteorological Society*. Einreichungen zu allen meteorologischen und klimatologischen Themen sind hier herzlich willkommen!

Medien und Organisatorisches

Meteorologische Zeitschrift

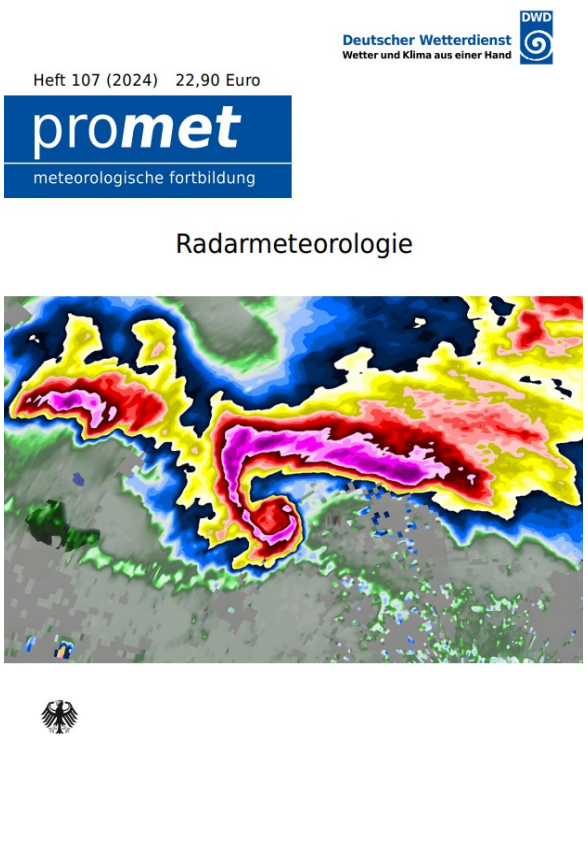
Im Jahr 2024 hat sich die Dreier-Führung der Meteorologischen Zeitschrift (MetZ) mit je einem Vertreter der DMG, ÖGM und SGM etabliert. Stephan Henne ist der Vertreter der SGM in diesem Gremium sowie auch Mitglied im Editorial Board der Zeitschrift. Vielen Dank Stephan für Deinen Einsatz! Im Koordinationsgremium der MetZ (nicht zu verwechseln mit dem Editorial Board) vertreten Sven Kotlarski und Jan Sedlacek die Interessen der SGM.

Im laufenden Jahr sind bereits 4 Ausgaben der MetZ erschienen, alle Beiträge sind frei zum Download erhältlich: <https://www.schweizerbart.de/papers/metz/volumes>. Auch ältere Artikel der MetZ (ab 1992) sind vollständig offen und digital zugänglich. Um die Platzierung der MetZ im internationalen Kontext voranzutreiben, wurde der englische Titel *Contributions to Atmospheric Sciences* auf Webseite und Deckblättern deutlicher hervorgehoben. Beide Titel können synonym verwendet werden.

Wie bereits im letzten Jahr, hier nochmals der Aufruf zur Einreichung von passenden Artikeln in der MetZ und insbesondere auch zur Mitarbeit bei der Begutachtung; es ist ja auch ein bisschen «unsere» Zeitschrift.

Promet

Promet ist die meteorologische Fortbildungszeitschrift des Deutschen Wetterdienstes. Das aktuelle Heft 106 mit dem Thema "Radarmeteorologie" erschien im Juli 2024. Diese Ausgabe sowie auch alle vorherigen promet Ausgaben sind neu online frei verfügbar! Promet folgt damit der in der Wissenschaft etablierten "Open Access Bewegung". Die aktuellen Hefte werden dadurch unter anderem noch attraktiver, um in Lehre und Forschung eingesetzt zu werden. In Planung für die nähere Zukunft ist eine Ausgabe zum Thema Vorhersagbarkeit (Heft 108). Die SGM wird durch [Michael Sprenger](#) im Redaktionsausschuss vertreten. Fragen und Ideen für neue Hefte können gerne an ihn gerichtet werden.

	<p>Radarmeteorologie - Heft 107</p> <p>Die Radarmeteorologie ist unverzichtbarer Bestandteil der modernen Wettervorhersage. Während konventionelle Wetterbeobachtungen oft durch begrenzte räumliche und zeitliche Abdeckung eingeschränkt sind, ermöglicht das Radar eine flächendeckende und hochaufgelöste dreidimensionale Erfassung des Niederschlags.</p> <p>Der erste von insgesamt acht Beiträgen widmet sich dem neuen, bruchfreien DWD-Vorhersagesystem SINFONY (Seamless INtegrated FOrecastiNg sYstem). Mit SINFONY soll der „Sprung“ zwischen dem Nowcasting der nächsten zwei Stunden und der numerischen Wettervorhersage, der zum Beispiel in Regenradar-Produkten von Wetter-Apps zu sehen ist, beseitigt werden.</p> <p>Weitere Beiträge behandeln das Radarsystem mit seinen technischen Komponenten und angewandte Messmethoden, die Bestimmung der Niederschlagsart und -menge sowie die Assimilation von Radardaten in die numerischen Wettervorhersagemodelle. Die Erkennung und Vorhersage von Gewittern und seinen Begleiterscheinungen ist von großer Bedeutung und so ist das Gewitter-Nowcasting ein weiteres Thema. Warum ist der Betrieb von Radaren und die Datenauswertung im Alpenraum besonders</p>
--	--

herausfordernd? Auch dieser Frage wird in einem Beitrag nachgegangen.

Insgesamt werden in diesem Heft also verschiedene Facetten der Radarmeteorologie beleuchtet, die nicht nur für die Fachwelt spannend zusammengetragen sind, sondern über die täglichen Wettervorhersagen und -warnungen auch Auswirkungen auf die Allgemeinheit haben.

Wechsel des Email-Verteilers

Aus technischen und organisatorischen Gründen wechselt die SGM das Hosting ihrer Mitgliederliste vom Sympa-System auf das ClubDesk-System, mit dem bereits die gesamte Vereins-Buchhaltung erfolgt. Der SGM-Vorstand kann neu über die Email-Adresse vorstand@sgmeteo.clubdesk.com erreicht werden.

SGM-Webseite

Die SGM-Webseite ist als Mini-Site innerhalb des Internetauftritts der SCNAT eingebettet und wie gewohnt erreichbar unter <https://sgm-meteo.ch>. Dort finden Sie aktuelle Informationen zu bevorstehenden Veranstaltungen, Rückblicke auf vergangene Events sowie Details zum Vorstand und zur Gesellschaft allgemein.

Neu in diesem Jahr ist ein Formular, mit dem Mitglieder Änderungen ihrer persönlichen Daten einfach mitteilen können – beispielsweise beim Wechsel der E-Mail-Adresse oder beim Ablauf des Studentenstatus. Das Formular finden Sie hier: https://sgm-meteo.ch/de/membership/edit_personal_information

SGM auf LinkedIn, neu inklusive Jobbörse!

Seit Juni 2024 ist die SGM auf LinkedIn präsent (<https://www.linkedin.com/company/102754923>). Alle LinkedIn Nutzenden und besonders alle SGM Mitglieder sind herzlich eingeladen, der SGM-Seite zu folgen und Freunden und Arbeitskollegen weiter zu empfehlen!

Als Reaktion auf die Anregungen an der Mitgliederversammlung 2024 haben wir ausserdem im April 2025 testweise die SGM-interne Jobbörse als LinkedIn-Gruppe gestartet ([linkedin.com/groups/10066163](https://www.linkedin.com/groups/10066163)). Die Plattform bietet Mitgliedern die Möglichkeit, offene Stellen im Bereich Meteorologie und Klima in der Schweiz und im angrenzenden Ausland bekannt zu machen. Die Jobbörse lebt von den Beiträgen der Mitglieder – alle sind herzlich eingeladen, Stellenangebote zu teilen. Über den Fortbestand der Jobbörse wird an der nächsten Generalversammlung im November 2025 entschieden.

Ausblick

Wetterwanderung 2025 im Alpstein

Die legendäre SGM Wetterwanderung führt uns am 3. Oktober 2025 in die Ostschweiz: Appenzell-Innerrhoden ist zwar der kleinste der 26 Kantone, hat aber trotzdem zahlreiche spannende, lokale Wetterphänomene. Den Schweizer Sturm- und Schnee- und Niederschlagsrekord auf dem 2502 m hohen Säntis muss sich der Kanton zwar mit Ausserrhoden und St. Gallen teilen, in Wasserauen gibt es jedoch immer wieder einen starken Rotorwind, der in dem engen Alpental Züge der Appenzeller Bahnen zum Entgleisen bringt.

Ziel der Wanderung ist jedoch der Säntisersee, ein ganzjährig gefahrloser zugänglicher Kaltluftsee. Unsere Wanderung startet in Brülisau, seit Beginn meteorologischer Messungen vor einigen Jahren ein interessanter Föhnstandort. Joachim Schug, langjähriger Standortleiter von ehemals MeteoGroup/DTN in Appenzell und Stephan Vogt (MeteoSchiweiz und www.kaltluftsee.ch) sorgen für eine spannende Tour mit vielen meteorologischen und klimatologischen Erklärungen.

Bitte anmelden unter: https://sgm-meteo.ch/de/activities/registration_weather_hike

A2P bei Meteoblue

Im Jahr 2025 wird die Veranstaltung am Nachmittag des 7. Novembers 2025 bei Meteoblue, dem bekannten privaten Wetterdienstleister aus Basel, stattfinden. Die Ausschreibung folgt in Kürze. **Save the date!**

Mitgliederversammlung und Jahrestagung 2025

Zur SGM-Mitgliederversammlung und Jahrestagung 2025 laden wir Sie und Euch ganz herzlich am **Freitag, den 21. November 2025** ins CHN Gebäude der ETH Zürich ein. Das Programm wird in einem ähnlichen Rahmen wie letztes Jahr ausfallen. Mehr Informationen in Kürze auf unserer [Webseite](#). Auch hierfür: **Save the date!**

Klima CH2025 Eröffnungsveranstaltung

Das Bundesamt für Meteorologie und Klimatologie MeteoSchweiz, die ETH Zürich, das *Center for Climate Systems Modeling* C2SM und weitere Partner haben unter dem Dach des *National Centre for Climate Services* NCCS die physikalischen Grundlagen zum Klimawandel in der Schweiz aufdatiert und erweitert. Die Ergebnisse mit den neuesten Erkenntnissen zum vergangenen und zukünftigen Klimawandel in der Schweiz werden am 4. November 2025 ab 16:30 Uhr in den Räumlichkeiten der ETH Zürich präsentiert. Die Veranstaltung ist kostenlos, aber eine Registrierung erforderlich (begrenzte Plätze). Das Programm und die Online-Anmeldung stehen auf der [Webseite des C2SM](#) zur Verfügung. Dies ist keine eigentliche SGM-Veranstaltung, sicher aber für viele SGM-Mitglieder von Interesse!

Klima CH2025
Klimazukunft Schweiz

**Eröffnungsveranstaltung:
Neuste Erkenntnisse zum Klimawandel
in der Schweiz**

Dienstag, 4. November 2025
16:30–19:30 Uhr
ETH Zürich, Hauptgebäude
www.klima-ch2025.ch

ETH zürich **C2SM** **MeteoSchweiz** **National Centre for Climate Services NCCS**

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra
Bundesamt für Meteorologie und Klimatologie MeteoSchweiz

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra
National Centre for Climate Services NCCS
und weitere Partner